

Ressort: Politik

Forschungsgruppe Wahlen: SPD vor AfD - aber auf Rekordtief

Berlin, 23.02.2018, 09:53 Uhr

GDN - Die Forschungsgruppe Wahlen sieht die SPD immer noch vor AfD, wenn auch auf einem neuen Rekordtief. Damit bestätigt das Meinungsforschungsinstitut eine Messung von Infratest, während das Institut INSA die SPD zu Beginn der Woche erstmals knapp hinter der AfD gemessen hatte.

Wenn am nächsten Sonntag gewählt würde, dann kämen laut Forschungsgruppe Wahlen CDU/CSU jetzt auf 33 Prozent, ein Plus von zwei Prozent im Vergleich zur letzten Erhebung vor drei Wochen. Die SPD fällt auf 17 Prozent (minus 2), die AfD erreicht unverändert 14 Prozent, die FDP 8 Prozent (plus 1), die Linke 11 Prozent (unverändert) und die Grünen 12 Prozent (minus 2). Die anderen Parteien lägen zusammen bei 5 Prozent (plus 1). Die Umfrage wurde für das ZDF-Politbarometer in der Zeit vom 20. bis 22. Februar bei 1.360 Wahlberechtigten durchgeführt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-102509/forschungsgruppe-wahlen-spd-vor-afd-aber-auf-rekordtief.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com